

KV Sachsen: Ärzte für Satellitenpraxis gesucht

Das bei der Sächsischen Landesärztekammer angebundene Netzwerk „Ärzte für Sachsen“ hat das Ziel,

langfristig neue Ärzte für Sachsen zu gewinnen und neue Konzepte gegen den Ärztemangel zu entwickeln. Die institutionsübergreifende Arbeitsweise des Netzwerks ermöglicht die (Weiter-)Entwicklung und Koordinierung konkreter Projekte zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung

unter dem Dach von „Ärzte für Sachsen“. Ein solches Modellprojekt kommt nun mit der „Satellitenpraxis“ in die Umsetzungsphase.

Die Idee einer Satellitenpraxis wurde aus der seit 2013 tätigen Unterarbeitsgruppe „Neue Versorgungsmodelle“ heraus entwickelt und bezieht sich auf die Einrichtung von Praxisräumen in weniger gut versorgten Regionen, die von einem oder mehreren Ärzten einer oder unterschiedlicher Fachgruppen genutzt werden können.

Federführend für die Realisierung dieser Einrichtung der ambulanten Versorgung ist die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen), die nun das Pilotprojekt für die Region Oschatz beschlossen hat. Die KV Sachsen stellt dafür in der Stadt Mügeln die Räumlichkeiten der Praxis, die Infrastruktur und das nicht-ärztliche Personal zur Verfügung. Gesucht werden nunmehr Hausärzte, die sich vorstellen können, allein oder zusammen mit anderen Ärzten an einem oder mehreren Tagen in der Woche in Mügeln tätig zu werden. Dies kann für bereits niedergelassene Kollegen der Region als Zweigpraxisstandort erfolgen oder in Form einer Anstellung, auch für neue Kollegen.

Unterstützt wird die KV Sachsen von weiteren Partnern des Netzwerkes „Ärzte für Sachsen“, wie der Sächsischen Landesärztekammer und den sächsischen Krankenkassen.

Weitere Informationen zur Tätigkeit in der Satellitenpraxis finden Sie in der nebenstehenden Ausschreibung.

Kontakt: KV Sachsen, Frau Hase, Leiterin der Abteilung Sicherstellung in der Bezirksgeschäftsstelle Leipzig, Telefon 0341 2432 147.